



## Kirchenchor Lauchringen

### An Weihnachten „Hirtenmesse“ von Anton Diabelli

Einen kirchenmusikalischen Hochgenuss können die Gottesdienstbesucher am ersten Weihnachtsfeiertag in Unterlauchringen erleben. Der Kirchenchor wird um 10.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche die Pastoralmesse in F-Dur von Anton Diabelli aufführen. Bereits seit Wochen absolvieren die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores im Rahmen eines besonderen Projektes eine intensive Probenarbeit. Durch einige Gastsängerinnen und Gastsänger konnte sich Chor hierzu noch deutlich verstärken.

Die Pastoralmesse (Hirtenmesse) veranschaulicht die Hirten, die als erste die Botschaft von der Geburt Jesu vernahmen und zum Kind in der Krippe eilten, um es zu verehren. Durch die verschiedenen musikalischen Mittel (Rhythmen, Stimmen der Solisten, instrumentale Besetzung, Echoeffekte) kann man sich sehr bildhaft die Hirten vorstellen, wie sie dem Stern folgen und voll Freude zur Krippe kommen. Neben diesen pastoralen Elementen kommt auch der symphonische Charakter nie zu kurz, was vor allem im trompetenschmetternden Gloria und dem Agnus Dei mit den mächtigen Schlussfugen zum Ausdruck kommt.

Außer der Diabelli-Messe wird der Kirchenchor noch das Offertorium zur Weihnachtszeit „Angelus ad pastores ait“ vom gleichnamigen Komponisten zu Gehör bringen. Darin hat Diabelli den weihnachtlichen Text großartig musikalisch ausgedeutet: den Verkündigungengel durch ein Sopransolo, die Hirten durch einen dreistimmigen Männerchor und das abschließende „Halleluja“ durch den Gesamtchor.

Die Aufführung der Werke erfordert einen gemischten Chor mit Solisten und großem Orchester. Das ad hoc-Orchester ist besetzt mit Flöte, 2 Klarinetten, 2 Fagotten, 2 Trompeten, Pauken und einem Streichorchester.

Als Solisten wirken mit:

Sopran:	Brigitta Schmid, Horheim
Alt:	Doris Schäuble, Lauchringen
Tenor:	Gerhard Nennemann, Remetschwil
Bass:	Rolf Bänziger, Hallau
Orgel:	Markus Florian
Gesamtleitung:	Richard Schepperle

Da der Kirchenchor zur Pflege der Kirchenmusik und Gestaltung von Gottesdiensten vermehrt auf die Unterstützung aus der Bevölkerung und aus der Geschäftswelt angewiesen ist, werden nach dem Gottesdienst Chormitglieder zur Deckung der Unkosten an den Ausgängen um eine Spende bitten.

### Krankenkommunion im Januar 2008

Die erste Krankenkommunion im neuen Jahr ist am Donnerstag, 10.01.2008 ab 9.00 in Unterlauchringen und am Freitag, 11.01.2008 ab 14.00 Uhr in Oberlauchringen.

### Ministrantenproben für die Weihnachtsgottesdienste

Proben für die Weihnachtsgottesdienste sind wie folgt:	
Tiengen	21.12. um 16.15 Uhr mit Pfr. Seibt
Unterlauchringen	22.12. um 10.00 Uhr mit Pfr. Seibt
Oberlauchringen	22.12. um 10.00 Uhr mit Pfr. Collantes
Krenkingen	24.12. um 10.00 Uhr mit Pfr. Collantes (SW)

### Krippenspiel in Unterlauchringen

Für das Krippenspiel in Unterlauchringen findet die Hauptprobe, am 21.12. um 15.00 Uhr in der Kirche statt (SW).

### Ministranten Unterlauchringen

Die Unterlauchringer Minis sind am 22.12.07 um 15.00 Uhr zur Adventsfeier in den Pfarrsaal eingeladen.

### Weihnachtsspiel von der Notburga-Jugend Bühel „Wenn Er wirklich wieder käme...“

Ein Weihnachtsspiel aufgeführt von der Notburga-Jugend Bühel am Samstag, 22.12. um 19.00 Uhr in der Herz-Jesu Kirche in Unterlauchringen. Dazu sind Sie alle herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden für die Kinderhilfe Ukraine gebeten.

## Weihnachtskinderkirche



Wir möchten alle Kinder mit ihren Eltern und Großeltern zu unserer diesjährigen Weihnachtskinderkirche am 24.12.2007 um 16.00 Uhr in die Kirche St. Andreas in Oberlauchringen einladen.

Die Kommunionkinder aus St. Andreas werden für Euch Kinder ein musikalisches Krippenspiel aufführen.

Machen wir uns mit ihnen auf den Weg bei der Herbergssuche - zum Hirtenfeld - zum Stall in Bethlehem, wo das Jesuskind geboren wird.

Die Weihnachtskinderkirche wird max. 45 Minuten dauern.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Euer Kinderkirchenteam



### Frauengemeinschaft St. Andreas

Ein Lächeln zu Weihnachten.  
Keiner ist so reich,  
dass er darauf verzichten könnte,  
und keiner so arm,  
dass er es sich nicht leisten könnte.  
Man kann es weder kaufen, noch erbitten,  
noch leihen oder stehlen,  
denn es bekommt erst dann Wert,  
wenn es verschenkt wird.



Mit diesem Weihnachtsgruß wünschen wir Ihnen besinnliche und erholsame Festtage.  
Für das kommende Jahr viel Glück und beste Gesundheit.

Herzliche Grüße – das Vorstandsteam

### Zur Vormerkung:

Im Neuen Jahr treffen wir uns wieder am 7. Januar um 19.30 Uhr zum Frauentreff